

Pressemitteilung

Pressemitteilung
04.10.2016

Sebastian Schütze ist neuer Geschäftsfeldleiter Politik beim BPI

Sebastian Schütze (34), bisher wissenschaftlicher Referent für Arzneimittelpolitik im Deutschen Bundestag, übernahm zum 1. Oktober 2016 das Geschäftsfeld Gesundheitspolitik beim Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie (BPI).

Der Jurist folgt in dieser Position auf Sebastian Hofmann. Der gebürtige Niedersachse ist langjährig in politischen Kreisen und in der Gesundheitswirtschaft als zuverlässiger Gesprächspartner bekannt und wirkt nun u. a. an der politischen Kommunikation des Verbandes mit. Er berichtet direkt an Hauptgeschäftsführer Henning Fahrenkamp und seinen Stellvertreter Dr. Norbert Gerbsch. „Wir freuen uns, mit Sebastian Schütze einen erfahrenen Mitstreiter gefunden zu haben, der die Ziele des Verbandes künftig mit Nachdruck vertreten wird“, so Fahrenkamp.

Der Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e. V. (BPI) vertritt das breite Spektrum der pharmazeutischen Industrie auf nationaler und internationaler Ebene. Über 240 Unternehmen mit zirka 73.000 Mitarbeitern haben sich im BPI zusammengeschlossen.

Kontakt: Julia Richter (Pressesprecherin), Tel. 030/27909-131, jrichter@bpi.de